

FSG Zizenhausen-Hindelwangen-Hoppetenzell - Hegauer FV II 6:1 (3:1)

Die 1. Mannschaft kam bei anhaltendem Dauerregen auf schwer bespielbarem Terrain zu einem klaren 6:1 Erfolg gegen die Reserve des Hegauer FV.

Die ersten 10 Minuten gehörten allerdings den Gästen, die in Minute 3, 4 und 7 aussichtsreiche Chancen zur Führung hatten, jedoch zum einen am glänzend reagierenden Torhüter Christoph Henssler scheiterten oder bei Nachschussmöglichkeiten das Tor verfehlten.

Die erste FSG-Chance resultiert aus der 10. Minute. Eine Flanke von Daniel Matt nahm Dominik Schneble im Angriffszentrum direkt, verfehlte das Tor jedoch nur um Haaresbreite.

Mit zunehmender Spieldauer übernahm die FSG die Initiative. In der 19. Minute dann das 1:0, als Daniel Matt die Linksflanke von Simon Kratzer mit der Innenseite direkt nahm und unhaltbar für Torhüter Demond einnetzte. In der 20. Minute gar das 2:0 durch Dominik Schneble, der nach schönem Kombinationsspiel in der Mitte freigespielt wurde und den Ball flach an Torhüter Domand vorbeischoß. In der 31. Minute die nächste Chance für unser Team. Nach Eckball von Daniel Matt kommt Marc Matt an den Ball, rutscht jedoch beim Abschluss aus. Der Ball landet bei Erdal Akkol, dessen Linksschuss den hinteren „Dreieck“ nur knapp verfehlt. In der 32. Minute parierte Torhüter Christoph Henssler einen Distanzschuss der Gäste. In der 33. Minute kam Nicolas Gohl nach einem Konter zentral zum Abschluss, doch auch hier fand der Ball nicht den Weg ins Tor.

In der 42. Minute dann ein Gegentor ala „Bruder Leichtfuß Stoffel“. Anstatt den Rückpass nach vorne wegzuschlagen, wollte er den aufgerückten Gegenspieler auf dem nassen Rasen scheinbar „austanzen“, was zur Folge hatte, dass sich dieser den Ball schnappte, nachdem er von Stoffel angeschossen wurde, quer passte und Butkiewicz zum 3:1 nur noch ins leere Tor einschieben musste. Bei diesem Zwischenstand blieb es bis zur Halbzeitpause.

Auch im 2. Spielabschnitt ließ der Regen kaum nach und der Platz wurde noch schwerer zu bespielen.

In der 52. Minute das 4:1 durch den aufgerückten Marc Matt, der den Freistoß aus halbrechter Position von Daniel Matt aus ca. 5 Metern unter die Querlatte hämmerte. Das Spiel war damit endgültig entschieden. Die Gäste hatten gegen die sich ankündigende Niederlage nichts mehr entgegen zu setzen. In Minute 60 das 5:1 durch Nicolas Gohl, der nach einem Eckball von Daniel Matt in Schussposition kam und mit einem Flachschuss den gegnerischen Torhüter überwand. In der 65. Minute war es erneut Nico Gohl, der das 6:1 auf dem Fuß hatte, alleine auf Torhüter Domand zulief, ihm dann aber offensichtlich die Nerven versagten und er den Ball zwar am Goali, jedoch auch weit am Tor vorbeischoß (sah auch eher nach einem Abspiel ins Niemandsland aus). Zwischen der 80. und 84. Minute hatten zweimal der eingewechselte Sven Zapke, wie auch Darko Mulic die Chancen zur Resultaterhöhung.

In der 87. Minute dann mit dem 6:1 durch Lars Gamper der Schlusspunkt dieser Partie.

Simon Günzel konnte sich über rechts entscheidend durchsetzen. Seine flache Hereingabe verwertete Lars Gamper zum 6:1 Endstand.

Am Ende eine überzeugende Mannschaftsleistung und ein überzeugender Sieg, der lediglich durch die anfänglichen Startschwierigkeiten etwas getrübt wurde.

Zum anderen kam die Mannschaft auf dem schwer bespielbaren Terrain ohne ein verwarnungswürdiges Foul aus, was die Fairness dieser Partie trotz der Widrigkeiten unterstreicht.

Aufstellung: Hensler – Laible – Schatz – Kratzer (67. Mattes) – Akkol (62. Brändle) – Gamper – Matt, M. - Günzel – Gohl (80. Mulic) – Matt, D. (76. Zapke) – Schneble

Tore:

1:0 (19min) Daniel Matt

2:0 (20min) Dominik Schneble

3:0 (36min) Lars Gamper

3:1 (42min) Daniel Butkiewicz

4:1 (52min) Marc Matt

5:1 (60min) Nicolas Gohl

6:1 (87min) Lars Gamper

Schiedsrichter: Thomas Gauggel, Litzelstetten

Zuschauer: 80